

# **Deutschland übt den Notfall - Probealarm 10. September 2020, 11.00 Uhr**

**Beitrag von „Arwed51“ vom 6. Oktober 2020, 14:57**

Und was genau so schlimm ist, das diejenigen, die das Sagen haben, nach einer schönen neuen digitalisierten Welt geschrien haben. Doch die haben nicht ersetzt, sondern erst abgerissen und dann kam eine Weile nichts. Aber selbst als alles dem Rotstift zum Opfer gefallen war, unternahmen sie keine Anstrengung das "Neue" auch einzuführen. Es blieb nur eine Notiz auf irgendeiner Akte.

Dazu kommt das wir Schlüsselindustrien kaputtgemacht oder an den nächstbesten verschleudert haben. Selbst wenn wir wollten und das Geld in Strömen fließen dürfte, so müssten wir es teuer wieder kaufen vom Ausland.

Ein kleines Beispiel, auch wenn es mit Katastrophenschutz nichts zu tun hat.

Wir haben uns vor etwa 6 Jahren eine kleine Motorhacke für den Garten zugelegt. Diese kam mal aus der Schweiz, zumindest damals noch, als wir sie gekauft hatten. Im Frühjahr ging der Vergaser kaputt, also bei meinem Händler nachgefragt wann er das entsprechende Teil liefern kann.

Antwort: zur Zeit leider nicht, da der Hauptimporteur in Frankreich war und den Vertrieb nicht weiterführen wollte, wie auch immer.

Nach meiner Frage das die Hacke doch aus der Schweiz komme, antwortete er, nein das ist schon lange her. Der Firma hat ein amerikanische Gruppe übernommen und den Hauptsitz in Frankreich angesiedelt.

Nun versuchte ich über Umwege an mein Ersatzteil zu kommen, und wurde, war ja klar, bei den Chinesen fündig. Obwohl mit Zähneknirschen dort gekauft und eingebaut. Lief wie am Schnürchen. Hat nur leider ein halbes Jahr gedauert. Das selbe Teil wieder kaputt. Hab es nun einem Bastler zur Reparatur übergeben, der fertigt ein neues Teil an. Kosten einen Kasten Bier.

Was ich damit sagen will, egal wo man hinschaut, entweder werden Firmen verkauft die gute Produkte herstellen und dessen Produkte kommen so wieder zu uns, oder sie werden verkauft und plattgemacht um Konkurrenten auszuschalten.

Unser altes Tastentelefon , das ich noch vor ein paar Jahren bei Stromausfall benutzen konnte kann ich heute auf den Müll schmeißen, weil es nicht mehr benutzt werden kann, alles nur noch digital. Aus diesem Grund bin ich froh das wir noch vor Jahren uns eine Feldtelefonanlage zugelegt haben. Nur leider kann man damit sich auch nicht mehr ins öffentliche Telefonnetz einwählen. Es bleibt eine Inseltelefonanlage, die man zwar ausbauen könnte, aber soviel

Kilometer Telefonlitze hab e ich auch nicht. Ich komme mal gerade auf 3,5 km.

Zum Glück funktionieren bei uns noch die Sirenen. Die hört man immer einmal im Monat am Samstag um 12 Uhr.